

Malaria

Prophylaxe

2012 / 2013

www.osir.ch/PDF/malpro.pdf

Prinzip

Für Länder mit hohem Malariarisiko sind Malariatabletten vorbeugend (prophylaktisch) zu verwenden (Ost-, West- / Zentralafrikanischen Länder; Neu Guinea, weitere)

Welche Medikamente werden verwendet?

Mefloquinhaltige (Lariam oder Mephaquin), Atovaquon-Proguanilhaltige (Malarone) und Doxycyclinhaltige wie Supracyclin 100mg.

Mückenstiche vermeiden

Schützen Sie sich vor allem in der Dämmerung und nachts durch:

- langärmelige Kleider, lange Hosen, geschlossene Schuhe
- Auftragen von mückenabstossenden Mitteln (Repellents) auf unbedeckte Körperstellen wie zum Beispiel Anti Brumm. Kontakt von Repellentien mit Plexiglasuhren (Swatch!) und Kontaktlinsen vermeiden!
- im Schlafzimmer ohne Klimaanlage: (imprägniertes) Moskitonetz (NoBite-Kleidung)

Last Minute resp. Kurzaufenthalte (bis 4 Tage) in Endemiegebieten

Malarone (oder alternativ Doxycyclin 100mg resp. Lariam oder Mephaquin)

Fieber nach Tropenaufenthalt:

Alarmsymptom! Arzt aufsuchen am gleichen Tag Blut untersuchen lassen!

Welche Malariamittel nehmen sie ein?

Destinationen

Kenia, Tanzania, Senegal, Gambia, Ghana, Togo (und weitere Ost- West- zentralafrikanische Länder) – Neuguinea, Salomon Inseln, Indonesien: Lombok und Inseln östlich von Bali
Landesinneres von Guyana, Surinam und französisch Guyana

Lariam / Mephaquin

Tabletten immer nach dem (Abend-)Essen einnehmen!

Beginn	7-8 Tage vor Einreise
Erwachsene	1 Tablette Lariam / Mephaquin pro Woche
Kinder	> 45 kg 1 Tablette pro Woche 30-45 kg 3/4 Tablette pro Woche 20-30 kg 1/2 Tablette pro Woche 10-20 kg 1/4 Tablette pro Woche 5-10 kg 1/8 Tablette pro Woche
Ende	4 Dosen nach Ausreise

Malarone

1-2 Tage vor Abreise bis 7 Tage nach der Rückkehr

Erwachsene: ab 40 kg 1 Tbl tgl Malarone

Kinder: 11-20 kg 1 Tbl tgl Malarone junior
21-30 kg 2 Tbl tgl Malarone junior
31-40 kg 3 Tbl tgl Malarone junior
alternativ

Was muss der Hausarzt wissen?

Epilepsie, Depression, psychiatrische Krankheiten, Einnahme von Tabletten „für die Nerven“, mefloquin-haltige Tabletten nicht mit Medikamenten gegen Epilepsie nehmen → Arztgespräch nötig!
Untergewichtigkeit: Körpergewicht von unter 50-55 kg: Dosis kann (nach Rücksprache mit dem Arzt) nach unten korrigiert werden nach Auftreten von Übelkeit oder Schwindel (Wochendosis 3/4 Tbl). Berufliche und sportliche Tätigkeiten, die räumliches Sehen und Feinmotorik erfordern zum Beispiel: Chauffeure, Piloten, Taucher, Kranführer, Einnahme von (gewissen) Blutdrucktabletten (Betablockern). Sie sind schwanger, stillen → Arztgespräch notwendig. Einnahme von Verhütungsmitteln: erlaubt mit Mefloquin. Bei Unverträglichkeit oder Skepsis gegen Mefloquin: Malarone oder Doxycyclin

Doxycyclin (Spirig)

Beginn: 1 Tag vor der Abreise

Erwachsene: 100 mg täglich

Kinder über 8 Jahre erhalten täglich 2 mg / kg Körpergewicht mit einer maximalen Dosis von 100 mg pro Tag.

Kinder unter 8 Jahren: kein Doxycyclin abgeben.

Ende: bis 4 Wochen nach der Rückkehr.

Weitere Informationen

bei Ihrem Hausarzt

automatischer Telefonbeantworter: 071 288 50 66